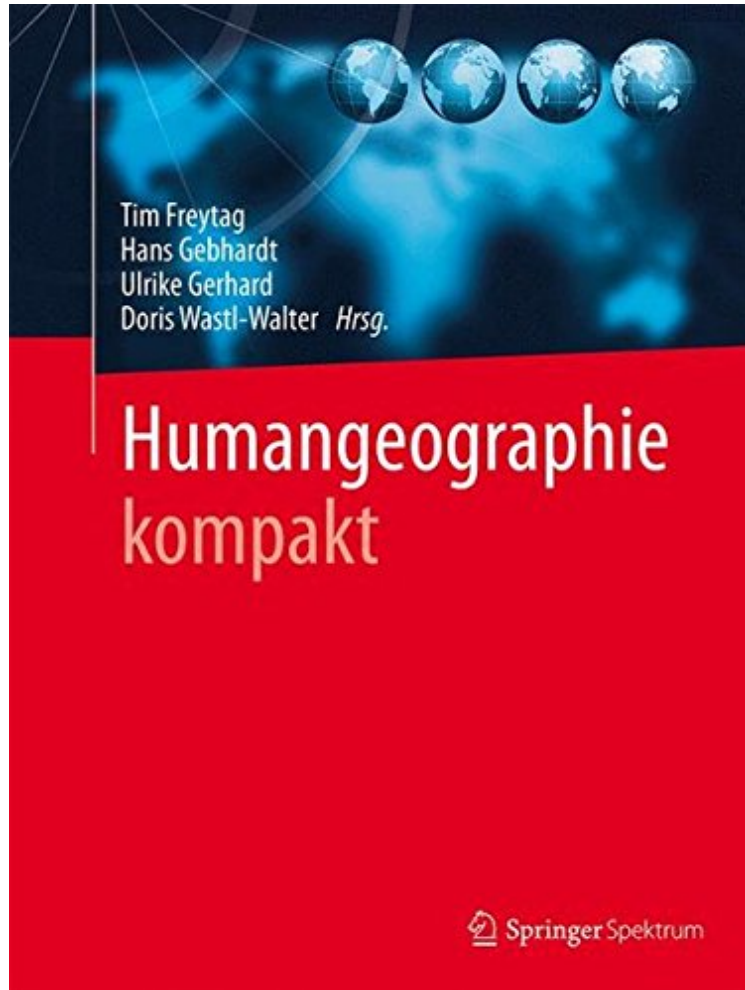


Humangeographie kompakt

Von Springer Spektrum
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #120485 in BcherVerffentlicht am: 2015-10-02Abmessungen: 8.66 x .59b x 11.38l, .0 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe188 Seiten | File size: 43.Mb

Von Springer Spektrum : Humangeographie kompakt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Humangeographie kompakt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Globale Raumordnung... Von S.A.W....wird darber entscheiden, ob die Erde im 21. Jhdt die erwarteten 10 Milliarden Menschen wird tragen knnen oder nicht. Die Humangeographie bietet die wissenschaftlichen Grundlagen, um zu einem Ausgleich von Mensch und Natur zu kommen. Dabei hat diese im letzten Jhdt. eine Flle von theoretischen Konzepten entwickelt. Stand anfangs die Landschaft und deren Einfluss auf den Menschen im Mittelpunkt, so ist es nun immer mehr das kollektive Verhalten der Menschen, das die Landschaft, ja den ganzen Planeten prgt. Konstruktivismus und Systemtheorie haben die geographische Arbeit verndert. Geographie ist die einzige Wissenschaft, die sowohl Natur- als auch Geisteswissenschaft ist, da die Naturbedingungen des Planeten und die kulturellen Entwicklungen zu

berücksichtigen sind. Die Wirtschaftsgeographie ist durch viele Fragen bestimmt: Wer verfügt über Rume, Bden und Rechte? Welche Verwundbarkeiten liegen vor: Naturkatastrophen, Revolutionen, Kriege Phasen: Resilienz, Kollaps, Restrukturierung Umweltfragen werden in Zeiten des Treibhauseffektes zentral. Der Umstieg auf nachhaltige Energie, CO₂-Zertifikate und Naturschutzgebiete sollen die Erde retten. Das Naturschutz wird von der Bevölkerung aber nicht angenommen, wenn er traditionelle Wirtschaftskreise stört und so werden geschützte Wlder gefällt und bebaut. Gutgemeinte Initiativen wie der Biodiesel können erst recht zur Zerstörung von Regenwäldern führen. Entscheidend sind Fragen der Demografie: Regierungen können Geburten fördern oder bremsen, aus Geburten-, Sterberate- und Lebenserwartung ergibt sich ein Geburten- Sterbeüberschuss. Länder können verschiedene demographische Formen annehmen: Pyramide: wachsende Bevölkerung Pilz: stark schrumpfende Bevölkerung Stab: stabile Bevölkerung Bienenkorb: langsamer Bevölkerungsrückgang Tropfen: rasche Geburtenabnahme Glocke: Geburtenzunahme nach Stagnation Demographische Schrumpfung als Kombination von geringer Fertilität und Abwanderung gilt als sozial bedenklich, Bevölkerungsexplosion birgt die Gefahr hoher Jugendarbeitslosigkeit. Beides erzeugt in Zug- und Schubwirkung Migrationsprozesse. Migration ist mit Engpässen besetzt, bietet aber die Chance zum Ausgleich von explodierenden und schrumpfenden Bevölkerungen und zur Stabilisierung des Arbeitsmarktes. Stärker als die transnationale ist die Binnenmigration. In China sind 100 Millionen Menschen vom Landesinneren an die Küsten migriert, manche ziehen im Alter wieder zurück, die meisten aber bleiben. Das dadurch sich verfestigende Wohlstandsgefälle ist eine große Herausforderung für die Politik. Grenzen entstehen durch die Projektion gesellschaftlicher Verhältnisse auf den Raum. Nationen werden als Container für die darin lebende Bevölkerung angesehen. Siedlungen, Slums und Problemviertel spiegeln die soziale Differenzierung. Räume differenzieren sich auch nach Funktionen: arbeiten, sich versorgen, wohnen, sich bilden, sich bewegen, sich erholen. Weiters ist es ein dem Menschen immanentes Merkmal, sich durch soziale Differenzierung voneinander abzugrenzen. Viele Bauten und Gegenstände dienen diesem sozialen Geltungsdrang. In Städten lässt sich eine kleinräumige Sozialgeographie feststellen, wobei auch vorhandene oder fehlende Bildung ein Abgrenzungsmerkmal ist. Bildung wird meist sozial vererbt und ist mehr von Familienhintergrund als von der Begabung abhängig. Armut wird vor allem durch die soziale Exklusion als kränkend erlebt, dies erklärt, warum Sozialsiedlungen so problematisch sind. Dem versucht die Integrationspolitik, vor allem auch im Hinblick auf Migranten, entgegenzuwirken. Der Cultural Turn versteht Kultur als Diskussionsprozess, der sowohl materielle als auch sinnstiftende Themen beinhaltet. Dabei werden Identitäten immer wieder neu ausgehandelt, wobei die Machtverhältnisse sich in der räumlichen Anordnung von Dingen spiegeln. Sprache prägt die Identität, wobei der Sprachraum sehr unterschiedlich ist (Chinesisch -1,2 Milliarden, Spanisch 400 Millionen, Englisch 330 Mill., Hindi 260 Mill., Indianerstämme wenige 100 Menschen). Die Dominanz der Nationalsprachen führt zum Schwinden der Minderheitensprachen. Die Religionszugehörigkeit ist ein weiteres Differenzierungsmerkmal, wobei die Weltreligionen jeweils eigene Gebiete nahezu beherrschen, diese Dominanz aber durch die Skularisierung und die Missionierung zurückgeht. Nationen sind eine raumbezogene Identitätskategorie, die nur manchmal mit einer Volkszugehörigkeit zusammenfällt. Viele Nationen, wie die USA, sind mehrsprachig und multireligiös. Klimakriege und Kriege um umkämpfte Räume wie den Kongo sind Gegenstand der Konfliktgeographie. Armut und sozial aufgestaute Wut können sich in Rebellionen entladen. Ungerechte Herrschaftssysteme und Korruption sind oft die Ursache. Städte werden bald 80% der Weltbevölkerung beherbergen. Wichtig sind die Global Cities, die stark ins internationale Netzwerk eingegliedert sind und einen hohen Anteil von Kreativen haben, im Gegensatz zu den Megacities des Südens, die schnell wachsende undifferenzierte Konglomerate sind. In der Wirtschaftsgeographie zeigt sich am Erfolg Deutschlands, was wichtig ist. 1 Kleinräumigkeit, die früh zum Internationalisieren zwang 2 Mittellage, alle Kontinente rasch erreichbar 3 Erhalt der handwerklichen Kompetenz 4 Weltoffenheit siehe auch: Der Tag hat 48 Stunden: Wie Sie entschleunigen und dennoch alles schaffen 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr übersichtliches und kompaktes Lehrbuch zur Humangeographie Von Kunde Das Lehrbuch "Humangeographie kompakt" ist eine optimale Ergänzung zu den Grundlagenwerken der jeweiligen Fachbereiche und bietet sich für Geographiestudenten oder Personen die an der Humangeographie allgemein interessiert sind und einen Einblick gewinnen wollen, an. Durch die kurz gefassten Kapitel, welche sich mit klassischen und aktuellen Themen der Humangeographie beschäftigen, erhält man einen guten Einblick in das jeweilige Themengebiet oder kann bereits Gelerntes "reaktivieren" und sich nochmal schnell die wichtigsten Aspekte zurück ins Gedächtnis rufen (optimal z.B. zur Vorbereitung für das Staatsexamen, um das Wissen aus Vorlesungen die länger zurückliegen nochmals aufzufrischen) Das Buch gliedert sich in 8 Kapitel und umfasst die Themenbereiche Humangeographie Aktuell, Gesellschaft und Umwelt, Bevölkerung und Migration, Mensch und Gesellschaft, Kultur und Politik, Stadt und Urbanität, Wirtschaft und Entwicklungsgeographie. Besonders lobenswert ist hierbei die Aktualität der Themen, wie beispielsweise im Themengebiet Bevölkerung und Migration. Trotz der Aktualität kommen die wichtigsten Grundlagen und klassischen Ansätze der Themengebiete nicht zu kurz. Die Texte werden durch zahlreiche gut illustrierte Abbildungen und Tabellen ergänzt und auch die eingeschobenen "Exkurs-Kästen" tragen gut zum vollständigen Verständnis bei. Zentrale Begriffe werden am Ende jedes Kapitels nochmals in einer kleinen Infobox genannt, ebenso wie weiterführende Literaturempfehlungen. Ein Glossar mit Definitionen o.ä. gibt es allerdings nicht. Insgesamt kann ich das Buch "Humangeographie kompakt" auf jeden Fall weiterempfehlen, egal ob zur Auffrischung oder um einen Einblick in die

Themenbereiche der Humangeographie zu bekommen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr empfehlenswert! Von Kunde Das Lehrbuch Humangeographie kompakt bietet in acht Kapiteln einen Überblick über die zentralen Themenbereiche des Fachs. Angefangen bei aktuellen Fragen, die die Humangeographie beschäftigen, über Gesellschaft und Umwelt, Bevölkerung und Migration, Mensch und Gesellschaft, Kultur und Politik, Stadt und Urbanität, Wirtschaft und Entwicklung, bis hin zum Kapitel Nach der Entwicklungsgeographie. Bedingt durch den kompakten Umfang beschränkt sich der Inhalt des Werkes auf zentrale Begrifflichkeiten und aktuelle Themen der Humangeographie, was zur weiteren Vertiefung anregt. Mit Hilfe anschaulicher Abbildungen, Bilder und treffender Beispiele gelingt es, anspruchsvolle Inhalte verständlich zu vermitteln. Einzelne Exkurse und auch umfangreiche Literaturempfehlungen am Ende jedes Kapitels bieten Möglichkeiten der Vertiefung. Am Ende jedes Themenabschnitts werden zudem alle in diesem Teilbereich erwähnten wichtigen Begriffe und Konzepte nochmals zusammengefasst. Der anspruchsvolle, gehobene Schreibstil unterscheidet dieses Lehrbuch von einer Basislektüre, weshalb es sich gut eignet, um Grundlagenwissen zu vertiefen, beispielsweise in Vorbereitung auf das Examen. Für Geographiestudierende oder am Fach Interessierte ist das Lehrbuch, nicht zuletzt wegen der Aktualität der Inhalte, wirklich empfehlenswert!

Kurzbeschreibung Das Lehrbuch Humangeographie bietet einen Einstieg in die zentralen Themenbereiche des Fachs. An der Schnittstelle von Sozial-, Kultur- und Umweltwissenschaften dient die Humangeographie als integratives Bindeglied zwischen verschiedenen Disziplinen und Teildisziplinen und eröffnet ein differenziertes Verständnis gesellschaftlicher Strukturen und Prozesse in raumbezogener Perspektive. Während der vergangenen Jahre ist die Humangeographie als ein besonders dynamischer und produktiver Bereich der Wissenschaften hervorgetreten. Die Humangeographie kompakt vermittelt in knapper Form anschauliche Einblicke in die Zusammenhänge von Gesellschaft, Raum und Umwelt und behandelt aktuelle Themen und Fragestellungen des Fachs. Das Buch wendet sich in erster Linie an Studierende im Bachelor- und Lehramtsstudium der Geographie sowie an alle am Fach Interessierten. In acht Kapiteln werden die Grundlagen der Humangeographie behandelt; der Band bildet damit eine aktuelle und verlässliche Referenz für Einführungsmodule. Exkurse, weiterführende Hinweise und kommentierte Literaturangaben ermuntern dazu, weiter zu lesen und zu denken.

Buchrückseite Das Lehrbuch Humangeographie bietet einen Einstieg in die zentralen Themenbereiche des Fachs. An der Schnittstelle von Sozial-, Kultur- und Umweltwissenschaften dient die Humangeographie als integratives Bindeglied zwischen verschiedenen Disziplinen und Teildisziplinen und eröffnet ein differenziertes Verständnis gesellschaftlicher Strukturen und Prozesse in raumbezogener Perspektive. Während der vergangenen Jahre ist die Humangeographie als ein besonders dynamischer und produktiver Bereich der Wissenschaften hervorgetreten. Die Humangeographie kompakt vermittelt in knapper Form anschauliche Einblicke in die Zusammenhänge von Gesellschaft, Raum und Umwelt und behandelt aktuelle Themen und Fragestellungen des Fachs. Das Buch wendet sich in erster Linie an Studierende im Bachelor- und Lehramtsstudium der Geographie sowie an alle am Fach Interessierten. In acht Kapiteln werden die Grundlagen der Humangeographie behandelt; der Band bildet damit eine aktuelle und verlässliche Referenz für Einführungsmodule. Exkurse, weiterführende Hinweise und kommentierte Literaturangaben ermuntern dazu, weiter zu lesen und zu denken.

Herausgeberinnen und Herausgeber: Tim Freytag ist Professor für Humangeographie an der Universität Freiburg. Aus einer sozial- und kulturgeographischen Perspektive arbeitet er vor allem im Bereich der Stadt- und Tourismusforschung sowie auf dem Gebiet der Bildungsgeographie. Hans Gebhardt ist Professor für Humangeographie an der Universität Heidelberg. Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Politischen Geographie und der Neuen Kulturgeographie, regional im Vorderen Orient und in Ostasien. Ulrike Gerhard ist Professorin für Humangeographie Nordamerikas am Geographischen Institut der Universität Heidelberg sowie dem Heidelberg Center for American Studies. Ihre Schwerpunkte liegen im Bereich der Stadtgeographie mit einem Fokus auf Deutschland, Europa und Nordamerika. Doris Wastl-Walter ist Professorin für Humangeographie an der Universität Bern und Vizerektorin. Sie hat sich auf eine sozial und politisch engagierte Kulturgeographie und die Geographische Geschlechterforschung spezialisiert.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Herausgeberinnen und Herausgeber: Tim Freytag ist Professor für Humangeographie an der Universität Freiburg. Aus einer sozial- und kulturgeographischen Perspektive arbeitet er vor allem im Bereich der Stadt- und Tourismusforschung sowie auf dem Gebiet der Bildungsgeographie. Hans Gebhardt ist Professor für Humangeographie an der Universität Heidelberg. Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Politischen Geographie und der Neuen Kulturgeographie, regional im Vorderen Orient und in Ostasien. Ulrike Gerhard ist Professorin für Humangeographie Nordamerikas am Geographischen Institut der Universität Heidelberg sowie dem Heidelberg Center for American Studies. Ihre Schwerpunkte liegen im Bereich der Stadtgeographie mit einem Fokus auf Deutschland, Europa und Nordamerika. Doris Wastl-Walter ist Professorin für Humangeographie an der Universität Bern und Vizerektorin. Sie hat sich auf eine sozial und politisch engagierte Kulturgeographie und die Geographische Geschlechterforschung spezialisiert.